



Schul- und Hausordnung der Realschule Gaggenau

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

du, deine Mitschüler **und** deine Lehrer wollen sich in unserer Schule wohlfühlen. Gegenseitige Rücksichtnahme, Fairness und Hilfsbereitschaft tragen zu einem besseren Umgang miteinander bei. Dazu sind partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrern und aktive Teilnahme an der Gestaltung des Schullebens unverzichtbar.

Die nun folgende Haus- und Schulordnung enthält die in einer so großen Gemeinschaft nötigen Regeln.

A. Regeln für das Verhalten auf dem Schulgelände und im Schulhaus

1. Morgens kannst du das Schulgebäude in der Regel ab 7.40 Uhr betreten, bei ungünstigen Witterungsverhältnissen wird die Schule ausnahmsweise früher geöffnet. Wenn du Fahrschüler bist, kannst du vor 7.30 Uhr den Aufenthaltsraum aufsuchen. Du darfst das Schulgelände (Schulhof, Sporthallenbereich, Fahrradkellerbereich) in Pausen und Freistunden nicht verlassen, da sonst dein Versicherungsschutz erlischt. In Freistunden gehst du in den Aufenthaltsbereich.
2. In der großen Pause begibst du dich auf den Schulhof, bei schlechtem Wetter in die Aula. Aufsichtslehrkräfte tragen während der Pause die Verantwortung, darum müssen alle Schüler ihren Anweisungen Folge leisten
3. Die kleinen Pausen dienen dem Gang zur Toilette bzw. dem Wechsel der Unterrichtsräume.
4. Gefährliche Gegenstände darfst du nicht in die Schule mitbringen.
5. Mobiltelefone, Smartphones, mp3-player oder andere elektronische Kommunikations- oder Unterhaltungsgeräte bleiben auf dem Schulgelände ausgeschaltet. Die Mitführung solcher Geräte erfolgt auf eigenes Risiko. Im Schadensfall oder bei Diebstahl kann die Schule keinerlei Haftung übernehmen.
6. Aus Hygienegründen ist das Kaugummikauen und das Ausspucken im Schulhaus, in der Sporthalle und auf dem Schulgelände zu unterlassen.
7. Dir ist vielleicht bekannt, dass auf dem Schulgelände viele Unfälle geschehen. Deshalb müssen gefährliche Spiele unterlassen werden. Dazu gehören Rennen und Toben, Schubsen, Schneeballwerfen, Ring- und Boxkämpfe.
8. Der Konsum von Zigaretten, Alkohol und Drogen sind im Interesse deiner Gesundheit in der Schule und auf dem Schulgelände strengstens verboten. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

B. Regeln für das Verhalten in der Arbeitszeit

1. Mit dem Gong zum Stundenbeginn begibst du dich auf deinen Platz und richtest die Arbeitsmaterialien für die kommende Stunde.
2. Ist die Klasse auch 5 Minuten nach dem Stundenbeginn noch ohne Lehrer, so melden dies die Klassensprecher im Sekretariat.
3. Lehren und Lernen setzen Ruhe und Ordnung voraus. Damit sich alle konzentrieren können, unterlässt du jegliche Störung.
4. Kannst du nicht zum Unterricht kommen, weil du z. B. krank bist, informieren deine Eltern die Schule durch einen Anruf im Sekretariat, spätestens am dritten Tag schreiben sie eine schriftliche Entschuldigung für dich an den Klassenlehrer.
5. Schulischer Erfolg ist grundsätzlich nur mit einer geregelten, aktiven Teilnahme am Unterricht zu erreichen – bei auffälligen Fehlzeiten verlangen wir deshalb die Vorlage von ärztlichen Bescheinigungen oder ggf. auch die Vorstellung bei einem Amtsarzt. Unentschuldigtes Fehlen kann als Leistungsverweigerung gewertet und ins Zeugnis aufgenommen werden.

C. Regeln für den Umgang mit Sachen

1. Dass du den eigenen Arbeitsplatz rein hältst, ist selbstverständlich. Du achtest aber auch in der gesamten Schule - und ganz besonders in den Fachräumen und Toiletten - auf Sauberkeit. Dazu gehört es, dass du auch etwas aufhebst, was andere fallen gelassen haben.
2. Während der Unterrichtszeit haben Speisen und Getränke auf deinem Arbeitsplatz nichts zu suchen. Bitte nutze die große Pause zum Essen und Trinken.
3. Nach der letzten Unterrichtsstunde bringst du deinen Arbeitsplatz in Ordnung und stellst den Stuhl hoch. Die Klassenordner schließen die Fenster und schalten das Licht aus.
4. Sollte einmal etwas zu Bruch gehen oder beschädigt werden, meldest du es sofort Lehrern oder dem Hausmeister. Wenn du einen Schaden verursachst, haftest du natürlich dafür.

D. Und außerdem

1. Die Fahrradkellerbenutzung ist gesondert geregelt.
2. Der Pausenverkauf findet in unserer Aula in den Zeiten von 09:15 – 12:00 Uhr statt. Es ist darauf zu achten, dass der Verkauf geordnet stattfinden kann, deshalb ist entsprechenden Anweisungen des Verkaufspersonals oder Aufsichtsführenden Folge zu leisten. Wichtig: Nach dem Erwerb am Verkaufsstand in der großen Pause ist die Aula unmittelbar zu verlassen und der Pausenbereich aufzusuchen.
3. Zum Unterricht erscheinst du in angemessener Kleidung. Die Kleidung darf die Arbeit in der Schule und ihre erzieherischen Ziele nicht gefährden.
4. Wenn dir auf dem Schulweg, auf dem Schulgelände oder während der Unterrichtszeit ein Unfall passiert, meldest du das umgehend der Schulleitung.

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

selbstverständlich werden dir bei der Einhaltung unserer Hausordnung die Lehrerinnen und Lehrer und sicher auch deine Eltern als Ratgeber und Helfer zur Seite stehen, denn die Gestaltung eines erfolgreichen Schullebens ist nur möglich, wenn alle beteiligten Gruppen ihren Beitrag leisten.

Ich _____ habe die gültige Schul- und Hausordnung der Realschule Gaggenau zur Kenntnis genommen und verpflichte mich sie einzuhalten und mitzutragen.

Gaggenau, den _____
(Unterschrift des/der Schüler/in)

Ich _____ habe die gültige Schul- und Hausordnung der Realschule Gaggenau zur Kenntnis genommen und verpflichte mich auf meine Tochter / meinen Sohn in diesem Sinne einzuwirken.

Gaggenau, den _____
(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)